

20.10.2022

Niederschrift 004/2022

Ausschuss für Finanzen und Konzernsteuerung

am 19.10.2022 | Aula Hellweg Berufskolleg | Platanenallee 18 | 59425 Unna

Beginn 16:00 Uhr

Ende 17.05 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Wilfried Feldmann

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Brigitte Cziehso

Herr Norbert Enters

Herr Jens Hebebrand

Herr Jens Krammenschneider-Hunscha

Frau Renate Schmeltzer-Urban

Frau Simone Symma

Vertretung für Herrn Hartmut Ganzke

Vertretung für Herrn Sascha Kudella

Kreistagsmitglieder CDU

Frau Annette Droege-Middel

Frau Susanne Melchert

Herr Martin Niessner

Herr Marco Morten Pufke

Vertretung für Herrn Jan-Eike Kersting

Vertretung für Herrn Wilhelm Jasperneite

Kreistagsmitglieder GRÜNE im Kreistag

Frau Sandra Heinrichsen

Frau Kirsten Reschke

Kreistagsmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Dr. Gerrit Heil

Kreistagsmitglieder FDP

Herr Andreas Wette

Vertretung für Herrn Michael Klostermann

Kreistagsmitglieder DIE LINKE - UWG Selm

Herr Dr. Hubert Seier

Kreistagsmitglieder GFL + WfU

Frau Margarethe Strathoff

Vertretung für Herrn Prof. Dr. Johannes Hofnagel

Verwaltung

Herr Mike-Sebastian Janke, Kreisdirektor

Herr Ferdinand Adam, Leiter Steuerungsdienst

Herr Ralf Oxe, stellv. Leiter Steuerungsdienst

Frau Sengül Ersan, Leiterin Büro LK | Schriftführerin

Gäste

Herr Mathias Fischer, Geschäftsführer UKBS

Herr Sascha Dorday, Geschäftsführer WfG

Abwesend:

Kreistagsmitglieder SPD

Herr Hartmut Ganzke

Herr Sascha Alexander Kudella

Kreistagsmitglieder CDU

Herr Wilhelm Jasperneite

Herr Jan-Eike Kersting

Kreistagsmitglieder FDP

Herr Michael Klostermann

Kreistagsmitglieder GFL + WfU

Herr Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel

Herr Feldmann begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 06.10.2022 verschickt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Finanzen und Konzernsteuerung fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------------------|--------|---|
| Punkt 1 | | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 2 | | Ziele und strategische Schwerpunkte der Gesellschaften im Konzern Kreis Unna |
| Punkt 2.1 | | Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft (UKBS); Bericht: Geschäftsführer Matthias Fischer |
| Punkt 2.2 | | Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbh (WFG); Bericht: Geschäftsführer Sascha Dorday |
| Punkt 3 | 147/22 | Verwendung des Jahresergebnisses 2021 |
| Punkt 4 | | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen |
| Punkt 4.1 | | Haushalt 2023 |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|----------------|--|--|
| Punkt 5 | | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen |
|----------------|--|--|

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

Punkt 2 Ziele und strategische Schwerpunkte der Gesellschaften im Konzern Kreis Unna

Einleitend erinnert Herr Kreisdirektor Janke an die Vorträge der GWA und VKU in der letzten Sitzung und erläutert, dass die sich nun anschließenden Vorträge ebenfalls derart aufgebaut seien, dass die Gesellschaften ihre strategischen Schwerpunkte und Ziele vorstellen. Anlässlich des entsprechenden politischen Beschlusses sei mit den Geschäftsführern vereinbart worden, von einer reinen Darstellung der Wirtschaftsplanung abzusehen. Die Hoffnung sei, im Anschluss eine Gesamtschau zu erstellen, wo viele der wesentlichen Fragestellungen der Gesellschaften herausgearbeitet werden können und somit dann eine Vorlage entstehe über die der Kreistag diskutieren und entscheiden könne.

**Punkt 2.1 Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft (UKBS);
Bericht: Geschäftsführer Matthias Fischer**

Erörterung

Herr Fischer stellt anhand einer Präsentation die Ziele und strategischen Schwerpunkte der UKBS dar. Die Präsentation ist der Niederschrift beigefügt (Anlage 1).

Auf Nachfrage von Frau Symma erklärt Herr Fischer, dass die steigenden Energiekosten sich in den Nebenkostenabrechnungen für das Jahr 2023 und damit in der Abrechnung im April 2024 niederschlagen werden. Es sei mit höheren Ausfallquoten zu rechnen. Er vermöge nicht einzuschätzen, wie hoch die Anstiege sein könnten.

Herr Pufke bezieht sich auf die Gründung einer Energiegesellschaft für Mieterstrom und erkundigt sich nach den Potenzialen. Herr Fischer erklärt, dass hier viel Potenzial vorhanden sei und informiert über weitere Vorteile. Insbesondere seien mit den Vorhaben weniger Kosten für Mieter und gute Gewinne für die UKBS verbunden.

Auf Nachfrage des Herrn Dr. Seier teilt Herr Fischer mit, dass der Anteil von öffentlich geförderten Wohneinheiten aktuell bei 50,7 % liege. Zudem sei es das Ziel bei Neubauten 20-30 % öffentlich geförderte Wohneinheiten zu realisieren.

Herr Dr. Seier nimmt Bezug auf das Klimaschutzkonzept des Kreises Unna und erklärt, dass er sich gewünscht hätte, dass auch die UKBS sich als Ziel für Klimaneutralität das Jahr 2035 und nicht 2045 vorgegeben hätte. Herr Fischer erklärt, dass eine solche Zielvorgabe aufgrund finanzieller und reeller Probleme nicht einzuhalten sei. Insbesondere fehlten hierfür die erforderlichen Handwerker und Techniker.

Soweit Herr Dr. Heil seine Verwunderung darüber äußert, dass das Ziel Klimaneutralität nicht als Ziel Nr.1 aufgeführt worden sei, teilt Herr Fischer mit, dass mit der Reihenfolge der Ziele keine Aussage über deren Wertigkeit getroffen werden solle.

Soweit Herrn Dr. Heil aufgefallen sei, dass in der Darstellung lediglich die Teilzeitquote als Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf aufgeführt worden sei, erklärt Herr Fischer, dass die UKBS eine familienfreundliche Einstellung habe, aber sich nicht alles mit Kennziffern darlegen lasse.

**Punkt 2.2 Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbh (WFG);
Bericht: Geschäftsführer Sascha Dorday**

Erörterung

Herr Dorday stellt anhand einer Präsentation die Ziele und strategischen Schwerpunkte der WfG dar. Die Präsentation ist der Niederschrift beigefügt (Anlage 2).

Frau Symma erklärt, dass ihr die Aussicht auf eine Universität eine Fachhochschule oder eine Fakultät fehle. Herr Dorday teilt mit, dass auch wenn er sich das ebenfalls sehr wünschen würde, strukturell bedingt die Chancen darauf sehr gering seien. Private Universitäten seien über Sponsoren zu finanzieren. Diese Voraussetzungen seien hier nicht gegeben. Die Entscheidung an welchem Ort ein solcher Standort entstehe, liege beim Land.

Herr Pufke wünsche, dass trotz der geringen Chancen, dass Ziel Hochschul- oder Forschungsstandort zu werden, weiterverfolgt werde.

Er bezieht sich auf die Aussagen des Herrn Dorday zur Flächenentwicklung und erklärt, dass alle Beteiligten sich in den zuständigen Gremien auf den unterschiedlichsten Ebenen für die Flächenentwicklung einsetzen müssten.

Punkt 3 147/22 Verwendung des Jahresergebnisses 2021

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Der Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2021 in Höhe von **1.087.969,90 €** wird vollständig durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage gedeckt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 4 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Punkt 4.1 Haushalt 2023

Herr Kreisdirektor Janke teilt mit, dass mit Schaffung der Möglichkeit auch die mit dem Ukrainekrieg verbundenen Kosten zu isolieren, die in den Eckwerten zum Haushalt 2023 kommunizierten Mehraufwendungen i.H.v. 40 Mio. Euro nunmehr um rd. 16 Mio. Euro reduziert werden könnten. Es bleibe abzuwarten, in welcher Höhe der LWL isolieren werde. Herr Pufke teilt in diesem Zusammenhang mit, dass diese Frage im Finanzausschuss des LWL am 27.10.2022 beantwortet werden dürfte.

Anlagen

Ziele und strategische Schwerpunkte UKBS

Ziele und strategische Schwerpunkte WfG

gez. Sengül Ersan
Schriftführerin

gez. Wilfried Feldmann
Vorsitzender